

GESCHÄFTSBERICHT 2023

SIGMA KREDITBANK AG



SIGMA KREDITBANK AG



INHALT

Bankorgane	4
Vorwort	5
Jahresbericht	6
Bilanz per 31. Dezember 2023	8
Erfolgsrechnung 2023	9
Mittelflussrechnung 2023	11
Antrag des Verwaltungsrates	13
Erläuterungen zur Geschäftstätigkeit	15
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	16
Risikomanagement	20
Informationen zur Bilanz	24
Informationen zur Erfolgsrechnung	33
Bericht der Revisionsstelle	35

BANKORGANE

Stand 31.12.2023

Verwaltungsrat

William Benjamin Schlaff, Wien	Präsident
Michael Hason, Wien	Vizepräsident
Jam Schlaff, Jerusalem	Mitglied
Hans Jakob Stamm, Volketswil	Mitglied
Dr. Eva Marchart, Vaduz	Mitglied
Aris Prepoudis, Eschen	Mitglied

Geschäftsleitung

Roger Herren, Vaduz	<i>Vorsitz</i> Bereich Vertrieb
Martin Arnold, Triesenberg	Bereiche Risikomanagement, Legal, Compliance, Meldewesen
Thomas Thellung, Baden	Bereiche Kreditabwicklung, Rechnungswesen
Rainer Hartmann, Jenins	Bereich Service Partner Management (bis 31.12.2023)

Geschäftsadresse

Landstrasse 156
Postfach 609
9495 Triesen

Registernummer

FL-0001.031.780-0

Interne Revision

PricewaterhouseCoopers GmbH, Ruggell

Externe Revision

KPMG (Liechtenstein) AG, Vaduz

VORWORT

Geschätzte Damen und Herren

Das Geschäftsjahr 2023 zeigte sich stark geprägt durch die andauernde angespannte geopolitische Lage (Ukraine Krieg, Konflikt im Nahen Osten) sowie die weiterhin hohen Inflationswerte und steigenden Zinsen. In diesem anspruchsvollen Umfeld hat sich die SIGMA KREDITBANK AG gut behauptet und mit einem soliden Jahresergebnis abgeschlossen. Aufgrund des unsicheren Wirtschaftsumfeldes, insbesondere der hohen Inflation, hat die Bank bei der Kreditvergabe strengerer Vergabekriterien definiert. Die weiterhin sehr starke Marktnachfrage nach unseren Kreditprodukten, führte für das Gesamtjahr im Neugeschäft zu Werten, die das Allzeithoch aus dem Vorjahr nur knapp unterschritten. Die Kundenrückzahlungen und Bonitätsentwicklung zeigten trotz hoher Inflation ein stabiles Bild.

Im Rahmen unserer Digitalisierungsstrategie wurde mit der Einführung des neuen Kernbankensystems per Oktober 2023 ein wichtiger Meilenstein erreicht. Die erfolgreiche IT-Migration stellt einen wichtigen Schritt dar, um die Digitalisierung unseres Geschäftsmodells weiterzutreiben, weiterhin wettbewerbsfähig zu bleiben und unseren Kunden noch bessere und effizientere Lösungen anzubieten.

Für 2024 zeichnet sich aktuell bezüglich Entwicklung bei Zinsen und Inflation eine weitere Stabilisierung ab. Wir erwarten grundsätzlich eine weiterhin hohe Nachfrage nach unseren Kreditprodukten. Mit dem weiteren Fortschreiten unserer Digitalisierungsstrategie und Optimierungen im Geschäftsmodell erwarten wir für 2024 solides Wachstum im Vertrieb der SIGMA KREDITBANK AG.

Im Namen des Verwaltungsrates bedanke ich mich bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für das unserer Bank entgegengebrachte Vertrauen. Besonders möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat für ihren grossen Einsatz und ihre Loyalität bedanken.

Mit viel Zuversicht blicken wir auf das Geschäftsjahr 2024. Der Verwaltungsrat wünscht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und der Geschäftsleitung viel Erfolg bei der Umsetzung der definierten Ziele für das laufende Jahr.

William Benjamin Schlaff
Präsident des Verwaltungsrates

JAHRESBERICHT

Bilanz

Die SIGMA KREDITBANK AG bilanziert in Euro, da sie ihre Hauptgeschäftstätigkeit im Euro-Raum ausübt.

Per 31.12.2023 beläuft sich die Bilanzsumme auf EUR 509,7 Mio. Gegenüber dem Vorjahr hat sie um EUR 33,8 Mio. bzw. 7.1 % zugenommen.

Die Forderungen gegenüber Kunden stellen die grösste Bilanzposition der SIGMA KREDITBANK AG dar und belaufen sich vor Wertberichtigungen auf EUR 558,2 Mio. Nach Abzug der pauschalierten Einzelwertberichtigung sowie der zusätzlichen Pauschalwertberichtigung in der Höhe von EUR 130,5 Mio., verbleiben Forderungen gegenüber Kunden per Ende 2023 in der Höhe von EUR 427,7 Mio., was einen Anstieg um EUR 28,4 Mio. bzw. 7.1 % gegenüber dem Vorjahr darstellt.

Die SIGMA KREDITBANK AG weist mit einem Eigenkapital vor Gewinnverwendung zum Ende des Geschäftsjahres in der Höhe von EUR 170,6 Mio. und einer Gesamtkapitalquote von 32 % nach CRR, eine sehr gute Kapitalsituation auf.

Die zusätzlich zum Eigenkapital benötigten Mittel für die Kreditvergabe wurden aus Kundenrückflüssen, einer Verbriefungstransaktion, durch ein Darlehen der SIGMA Bank AG (Muttergesellschaft) sowie durch ein nachrangiges Darlehen finanziert.

Erfolgsrechnung

Die Geschäftserträge beliefen sich im Berichtszeitraum auf EUR 26,7 Mio.

Der Geschäftsaufwand von EUR 21,3 Mio. erhöhte sich um EUR 2,0 Mio. im Vergleich zum Vorjahr, was insbesondere auf höhere Personalkosten zurückzuführen ist.

Der Jahresgewinn beläuft sich auf EUR 2,2 Mio. und ist somit EUR 0,3 Mio. tiefer als im Vorjahr. Durch die gestiegenen Zinsen veränderte sich der Zinsertrag positiv und fiel um EUR 2,9 Mio. höher aus als im Vorjahr. Zeitgleich stieg der Zinsaufwand für die benötigten Mittel für die Kreditvergabe im 2023 um EUR 5,1 Mio. im Vergleich zum Vorjahr an. Der andere ordentliche Aufwand stieg im Vergleich zum Vorjahr um EUR 1,2 Mio. aufgrund Steueraufwänden aus vergangenen Jahren.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz und Ertragslage der Bank haben.

Ausblick

Für die kommenden Jahren strebt die Bank ein Wachstum bei der Neuvergabe von Krediten an.

Durch die erfolgreiche Einführung des neuen Kernbankensystems im 4. Quartal 2023 wird die SIGMA KREDITBANK AG dediziert die Digitalisierung des Geschäftsmodells weitertreiben.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2023

AKTIVEN

EUR	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Flüssige Mittel	8'000'184	8'003'424	-3'241
Forderungen gegenüber Banken	6'594'919	10'513'777	-3'918'858
a) täglich fällig	6'594'919	10'513'777	-3'918'858
Forderungen gegenüber Kunden	427'658'642	399'259'562	28'399'080
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	50'000'000	50'000'000	-
Immaterielle Anlagewerte	69'218	186'478	-117'259
Sachanlagen	413'384	416'163	-2'779
Sonstige Vermögensgegenstände	16'283'900	6'894'073	9'389'827
Rechnungsabgrenzungsposten	673'940	606'092	67'849
Summe der Aktiven	509'694'188	475'879'570	33'814'618

PASSIVEN

EUR	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	124'722'278	92'396'757	32'325'521
a) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	124'722'278	92'396'757	32'325'521
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	124'722'278	92'396'757	32'325'521
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	237'917	56'276	181'641
a) Sonstige Verbindlichkeiten	237'917	56'276	181'641
aa) täglich fällig	237'917	56'276	181'641
Sonstige Verbindlichkeiten	111'789'986	113'709'867	-1'919'881
Rechnungsabgrenzungsposten	5'518'520	4'231'080	1'287'439
Rückstellungen	1'923'664	167'404	1'756'260
a) Steuerrückstellungen	1'923'664	166'393	1'757'271
b) sonstige Rückstellungen	-	1'011	-1'011
Nachrangige Verbindlichkeiten	94'894'368	95'392'230	-497'861
Gezeichnetes Kapital	100'000'000	100'000'000	-
Gewinnreserven	30'000'000	30'000'000	-
a) Gesetzliche Reserven	20'000'000	20'000'000	-
b) Sonstige Reserven	10'000'000	10'000'000	-
Gewinnvortrag	38'425'955	37'435'250	990'706
Jahresgewinn	2'181'500	2'490'706	-309'206
Summe der Passiven	509'694'188	475'879'570	33'814'618

ERFOLGSRECHNUNG 01.01.2023 – 31.12.2023

EUR	01.01.23 – 31.12.23	01.01.22 – 31.12.22	Veränderung
Zinsertrag	38'945'073	36'026'496	2'918'577
Zinsaufwand	15'317'728	10'228'571	5'089'157
Erfolg aus dem Zinsgeschäft	23'627'345	25'797'925	-2'170'580
Mahnerträge	3'637'439	3'713'841	-76'401
Kommissionserträge Kreditgeschäft	5'331'938	5'229'308	102'630
Kommissionserträge übrige	9'322'756	10'772'850	-1'450'093
Kommissionsaufwand Kreditgeschäft	15'182'228	16'429'576	-1'247'347
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	3'109'905	3'286'422	-176'518
Erfolg aus Finanzgeschäften	-72'165	-181'959	109'794
davon: aus Handelsgeschäften	-72'165	-181'959	109'794
Anderer ordentlicher Ertrag	28'965	220'462	-191'497
Übriger ordentlicher Ertrag	28'965	220'462	-191'497
Total Geschäftsertrag	26'694'050	29'122'851	-2'428'801
Geschäftsaufwand	21'274'564	19'322'548	1'952'016
a) Personalaufwand	7'882'877	6'202'922	1'679'955
aa) Löhne und Gehälter	6'558'702	4'939'217	1'619'485
bb) Soziale Abgaben und Anwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	997'903	980'445	17'459
davon: für Altersversorgung	455'154	379'521	75'634
b) Sachaufwand	13'391'686	13'119'626	272'060
Bruttogewinn	5'419'486	9'800'303	-4'380'817
Abschreibungen auf immateriellen Anlagewerten und Sachanlagen	340'955	337'766	3'189
Anderer ordentlicher Aufwand	1'232'616	48'383	1'184'233
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	14'648'193	6'651'063	7'997'130
Erträge aus Auflösung von Wertberichtigungen	13'598'792	-	13'598'792
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	2'796'514	2'763'091	33'424
Ausserordentlicher Aufwand	-	86'396	-86'396
Ausserordentliches Ergebnis	-	-86'396	-86'396
Ertragssteuern	615'014	185'988	429'026
Steuern	615'014	185'988	429'026
Jahresgewinn	2'181'500	2'490'706	-309'206

MITTELFLUSSRECHNUNG 2023

	Mittelherkunft	Mittelverwendung 2023	Mittelherkunft	Mittelverwendung 2022
Mittelfluss aus operativem Ergebnis (Innenfinanzierung)				
Jahresergebnis	2'181'500		2'490'706	
Abschreibungen auf Anlagevermögen	340'955		337'766	
Wertberichtigungen und Rückstellungen	11'810'613	13'583'243	1'925'167	1'834'709
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		67'849		336'666
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1'287'440		708'699	
Dividende		1'500'000		9'000'000
Saldo	15'620'508	15'151'092	5'462'339	11'171'375
Mittelfluss aus Vorgängen im Anlagevermögen				
Beteiligungen			89'159'310	
Übrige Sachanlagen		209'424		134'176
Immaterielle Anlagewerte		11'493		15'110
Saldo		220'917	89'159'310	149'286
Mittelfluss aus dem Bankgeschäft				
- Mittel- und langfristiges Geschäft (> 1 Jahr):				
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	22'325'521			64'111'973
Sonstige Verbindlichkeiten		497'861	15'134'456	
Forderungen gegenüber Kunden		62'042'960		12'045'640
Hypothekarforderungen			10'700'000	
Saldo	22'325'521	62'540'822	25'834'456	76'157'612
- Kurzfristiges Geschäft:				
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	10'000'000			
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	181'641			33'720
Sonstige Verbindlichkeiten		1'919'881	10'305'183	
Forderungen gegenüber Banken	3'918'858			4'201'542
Forderungen gegenüber Kunden	37'172'771			32'172'307
Sonstige Vermögensgegenstände		9'389'827		6'885'101
Saldo	51'273'270	11'309'708	10'305'183	43'292'670
- Liquidität:				
Flüssige Mittel	3'241		9'656	
Saldo	3'241	-	9'656	-
Gesamt	89'222'540	89'222'540	130'770'943	130'770'943



ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES

Antrag an die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:

EUR	31.12.2023	31.12.2022
Jahresgewinn 2023	2'181'500	2'490'706
Gewinnvortrag	38'425'955	37'435'249
Bilanzgewinn	40'607'455	39'925'955
Gewinnverwendung		
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	-	-
Ausschüttungen aus dem Gewinnvortrag	-	-1'500'000
Vortrag auf neue Rechnung	40'607'455	38'425'955



ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Die SIGMA KREDITBANK AG verfügt seit dem Jahre 2010 über die Bewilligung zum Betrieb einer Bank mit der Geschäftstätigkeit «Ausleihung von fremden Geldern an einen unbestimmten Kreis von Kreditnehmern».

Der Geschäftszweck der SIGMA KREDITBANK AG besteht in der Vergabe von Konsumkrediten an Privatkunden in finanziell geordneten Verhältnissen. Die Kreditprodukte der Bank werden ausschliesslich auf dem deutschen Markt angeboten. Es handelt sich um ein standardisiertes Mengengeschäft. Das Angebot umfasst ausschliesslich Kleinkredite mit einem Nettobetrag von 3'500, 5'000 und 7'500 Euro.

Personal

Die SIGMA KREDITBANK AG beschäftigte per 31. Dezember 2023 teilzeitbereinigt 48,25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr 43,90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter).

Wesentliche Auslagerungen

Die Bank hat alle IT-Aufgaben an die in Liechtenstein ansässige CCL AG ausgelagert. Die CCL AG betreibt ein Rechenzentrum und ist mit der Entwicklung und Beschaffung der gesamten Software, der Wartung und Beschaffung der Hardware sowie der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Kreditgeschäft beauftragt.

Das Inkassowesen, im Zusammenhang mit unregelmässig verlaufenden Kreditverträgen, wird durch den in Liechtenstein ansässigen Dienstleistungspartner BAREX Inkasso AG durchgeführt.

Die Funktion der Internen Revision wird durch PricewaterhouseCoopers (PwC) mit Sitz in Liechtenstein wahrgenommen.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die SIGMA KREDITBANK AG bilanziert in Euro. Die Buchführung, Bewertung und Bilanzierung erfolgen nach den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts, des liechtensteinischen Bankengesetzes und der dazugehörigen Verordnung.

Die Jahresrechnung wurde unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften sowie der Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung erstellt. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Für die Aktiven und Passiven gelten die nachstehenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen.

Erfassung und Bilanzierung der Geschäftsvorfälle

Sämtliche Geschäftsvorfälle werden am Abschlusstag in der Bilanz und der Erfolgsrechnung erfasst und nach den unterstehenden Bewertungsgrundsätzen bewertet.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze / Fremdwährung

Aktiven und Passiven in fremder Währung sind zum am Bilanzstichtag geltenden Devisenmittelkurs für CHF / EUR von 1.074656 umgerechnet. Die aus der Bewertung resultierenden Währungsdifferenzen werden erfolgswirksam verbucht. Für Aufwendungen und Erträge während des Jahres gilt der am Transaktionstag gültige Umrechnungskurs.

Flüssige Mittel

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

Forderungen gegenüber Kunden

Die Forderungen gegenüber Kunden werden zu fortgeführten Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bilanziert.

Die Forderungen gegenüber Kunden umfassen neben der Grundsuld auch aktivierte, nicht bezahlte, vertraglich vereinbarte Zinsen, Vermittlerprovisionen sowie sonstige Gebühren. Diese aktivierten Forderungen bilden die Basis für die Berechnung der Wertberichtigungen.

Eine Einzelbeurteilung von Engagements wird in der Regel nur für Kredite mit einem höheren Volumen bzw. für Kredite im Kommerzkundengeschäft und bei Projektfinanzierungen durchgeführt, da sich die Schätzung der Höhe und Wahrscheinlichkeit der künftigen Tilgungsrückflüsse komplex und aufwendig darstellt. Im Massenkreditgeschäft mit Privatkunden entspricht es dem

Marktstandard, pauschalierte Einzelwertberichtigungen auf Basis homogener Gruppen innerhalb des Gesamtportfolios zu ermitteln. Da die SIGMA KREDITBANK AG ausschließlich im Massenkreditgeschäft tätig ist, wird das Modell der pauschalierten Einzelwertberichtigung ergänzt um die Pauschalwertberichtigung angewandt.

Für erkennbare Risiken im Bestand mit Zahlungsstörungen werden pauschalierte Einzelwertberichtigungen gebildet, wohingegen im ungekündigten Normalbestand ohne Zahlungsstörungen Pauschalwertberichtigungen in der Höhe von 3% vorgenommen werden.

Pauschalierte Einzelwertberichtigungen werden somit für ausgefallene Forderungen gebildet, welche das notleidende Portfolio darstellen. Das notleidende Portfolio umfasst, (i) fällig gestellte Kredite, die an das Inkassobüro bzw. in die Anwaltsbetreuung übergeben wurden (u.a. > 90 Tage überfällig gemäss Art. 178 Abs. 1 b) CRR) oder (ii) Kredite, bei denen die vollständige Begleichung der Verbindlichkeit durch den Schuldner als unwahrscheinlich angesehen werden (unlikely to pay gemäss Art. 178 Abs. 1a CRR).

Pauschalierte Einzelwertberichtigungen werden in Abhängigkeit des Verfahrensstatus gebildet, wobei jeder Einzelvertrag einem Verfahrensstatus zugeordnet ist. Pro Verfahrensstatus ist ein fixer Wertberichtigungssatz, der anhand historischer Erfahrungswerte ermittelt wurde, hinterlegt. Die Ausfallwahrscheinlichkeiten werden mindestens jährlich validiert.

Wird bei einem wertberichtigten Kredit seitens des Kreditnehmers eine Zahlung geleistet, wird der Geldeingang gegen die aktivierte Brutto-Forderung gebucht. Dies führt dazu, dass die aktivierte Brutto-Forderung und daher die Basis für die Bildung der Wertberichtigungen reduziert und in weiterer Folge bei einem unveränderten Vertrags- bzw. Verfahrensstatus die gebildete Wertberichtigung erfolgswirksam reduziert wird.

Pauschalwertberichtigungen werden für latente Ausfallsrisiken gebildet. Die Ursache des latenten Risikos liegt vor allem in der Ungewissheit über die (künftigen) wirtschaftlichen Verhältnisse des Kreditnehmers sowie in der Ungewissheit über die (nachhaltige) Werthaltigkeit von gestellten Sicherheiten. Eine tatsächliche Kreditgefährdung wird indes mit unter Umständen erheblicher zeitlicher Verzögerung erkennbar. Da die individuelle Risikolage der SIGMA KREDITBANK AG nur einmal berücksichtigt werden soll, werden in die Pauschalwertberichtigung nur die Forderungen einbezogen, die nicht bereits im Rahmen der pauschalierten Einzelwertberichtigungen berücksichtigt worden sind. Die Pauschalwertberichtigung wird mit einem Satz von 3% vorgenommen. Die pauschalierten Einzelwertberichtigungen werden mit den Sätzen 30%, 45%, 57%, 60%, 85% und 100% vorgenommen.

Verbindlichkeiten gegenüber Kunden

Die Bilanzposition Verbindlichkeiten gegenüber Kunden weist Überzahlungen zu Kreditverträgen zum Nominalwert auf, die durch Kunden auf das Geschäftskonto der Bank erfolgen. Überzahlungen entstehen, wenn Kunden über die Restschuld hinausgehende Beträge überweisen. Die Überzahlungen werden zeitnah an den Kunden zurückerstattet.

Forderungen gegenüber Banken

In dieser Position werden die Salden der Geschäftskonten der SIGMA KREDITBANK AG zu Nominalwerten bilanziert.

Verbindlichkeiten gegenüber Banken

Unter Verbindlichkeiten gegenüber Banken ist ein revolving ausnutzbarer EuroKontokorrentkredit bei der SIGMA Bank AG zu Anschaffungskosten bilanziert.

Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere

Die Bilanzposition Aktien und andere nicht verzinsliche Wertpapiere umfasst die von der SIGMA KREDITBANK AG gehaltenen Verbriefungspositionen (Class B Notes). Der Kauf der Class B Notes ist in Höhe der Anschaffungskosten aktiviert.

Immaterielle Anlagewerte/Sachanlagen

Unter den Sachanlagen sind die Positionen Mobiliar und Einrichtungen sowie technische Anlagen und Maschinen erfasst. Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich einer jährlichen linearen Abschreibung gemäss Steuergesetz bilanziert.

Die Bewertung der immateriellen Anlagewerte erfolgt zu den Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen.

Sonstige Vermögensgegenstände

In dieser Position sind Kautionen für Miete und Telefon sowie noch nicht abgewickelte Transaktionen im Zusammenhang mit einer Finanzierung verbucht, welche zu den Anschaffungskosten bilanziert sind.

Sonstige Verbindlichkeiten

In diesem Bilanzposten fällt hauptsächlich die Verbindlichkeit der Bank gegenüber der Zweckgesellschaft im Zusammenhang mit der Verbriefungstransaktion mit einem Betrag von EUR 100'000'000 an. Diese Verbindlichkeit stellt wirtschaftlich die Herausgabeverpflichtung der Bank für die an die Zweckgesellschaft verkauften Forderungen dar. Die sonstigen Verbindlichkeiten werden zum Nominal- bzw. Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

Rechnungsabgrenzungsposten

Unter den Rechnungsabgrenzungsposten werden die Zinsen der nachrangigen Verbindlichkeiten sowie die übrigen Aufwände periodengerecht abgegrenzt. Die Bilanzierung erfolgt zum Nominal- bzw. Rückzahlungsbetrag.

Steuerrückstellungen und sonstige Rückstellungen

Für Kapital- und Ertragssteuern wird eine Rückstellung gebildet. Der Steueraufwand wird aufgrund des Ergebnisses des Berichtsjahres berechnet und verbucht. Für am Bilanzstichtag erkennbare Risiken werden nach dem Vorsichtsprinzip Einzelrückstellungen gebildet.

Nachrangige Verbindlichkeiten

Der Ausweis der nachrangigen unverbrieften Verbindlichkeiten, die sich aus einem nachrangigen Darlehen zur Refinanzierung zusammensetzen, erfolgt zum Nominalwert.

RISIKOMANAGEMENT

Allgemein

Die Risikostrategie der SIGMA KREDITBANK AG leitet sich von der, durch den Verwaltungsrat festgelegten, Geschäftsstrategie ab und definiert die wesentlichen Vorgaben für das Risikomanagement. Dadurch bildet die Risikostrategie der SIGMA KREDITBANK AG die Grundlage für den Umgang mit Risiken sowie die jederzeitige Sicherstellung der ausreichenden Risikotragfähigkeit der Bank.

Die SIGMA KREDITBANK AG lässt sich in ihren gesamten bankbetrieblichen Tätigkeiten vom Grundsatz leiten, Risiken nur in dem Masse einzugehen, wie dies zur Erreichung der geschäftspolitischen Ziele erforderlich ist. Die damit verbundenen Risiken werden gesamthaft, unter Anwendung der Grundsätze für das Risikomanagement, durch die Gestaltung der Organisationsstruktur und der Geschäftsprozesse im Einklang mit allen regulatorischen Vorgaben gesteuert.

Ziel des Risikomanagements der SIGMA KREDITBANK AG ist es, Risiken effektiv zu identifizieren, zu bewerten, zu messen, zu aggregieren und zu steuern sowie mit ausreichend Eigenkapital und Liquidität zu unterlegen. Risiken, Liquidität und Kapital werden mithilfe eines Rahmenwerks von Grundsätzen, Organisationsstrukturen sowie Mess- und Überwachungsprozessen (u.a. ICAAP, ILAAP und IKS) gesteuert, die eng an den Tätigkeiten der Unternehmens- und Geschäftsbereiche ausgerichtet sind.

Die Betrachtung einzelner Risiken ist im Sinne der Proportionalität von der Komplexität und vom Risikogehalt der getätigten Geschäfte der SIGMA KREDITBANK AG abhängig. Es werden insbesondere jene Risiken in der Risikostrategie berücksichtigt, die sich aus wesentlichen Geschäftsaktivitäten ergeben. Die als unwesentlich einzustufenden Risiken werden keiner ausgeprägten Risikostrategie unterworfen.

Die Kernaufgaben des Risikomanagements obliegen der Geschäftsleitung. Der Verwaltungsrat überwacht zudem regelmässig die Risiko- und Kapitalprofile sowie die Liquiditätssituation.

Kreditrisiken

Die SIGMA KREDITBANK AG ist vorwiegend im Konsumkreditgeschäft tätig. Das Kreditrisiko stellt Wertverluste durch den Ausfall oder durch Bonitätsverschlechterungen von Kunden dar. Diesem Risiko begegnet die Bank durch strenge Richtlinien in der Kreditvergabe, regelmässigen Auswertungen und Analysen des Portfolios sowie durch ein Risikoüberwachungssystem (u.a. Limite und Key-Risk-Indikatoren).

Vor der Vergabe der Kredite wird die Einhaltung strenger Kriterien geprüft, d.h. es werden nur Kreditgesuche bewilligt, bei denen alle Kriterien gemäss Richtlinien vollständig erfüllt sind. Eine Ausnahme hiervon bilden Exception-To-Policy-Geschäfte (ETP), welche keine Signifikanz in Anzahl und Volumen haben und gleichzeitig einer erhöhten Überwachung unterliegen.

In Zusammenarbeit mit professionellen, externen Dienstleistern im Bereich des Inkassowesens, wird zudem ein stringentes Forderungsmanagement für notleidende Kredite betrieben.

Liquiditätsrisiken

Die auf das Konsumkreditgeschäft spezialisierte SIGMA KREDITBANK AG betreibt kein Einlagengeschäft, womit die Refinanzierung der Kreditvergabe zu einem wesentlichen Teil über Kundenrückflüsse, ergänzt durch externe Geldgeber (Fremdkapital) sowie das Eigenkapital der SIGMA KREDITBANK AG erfolgt.

Durch die vorhandene Fremdfinanzierung besteht ein Liquiditätsrisiko, das aus einer potenziellen Nichtverlängerung der Refinanzierungsverträge resultiert. Zusätzlich kann ein Terminrisiko durch die verspätete Kredittilgung der Kunden entstehen. Hierdurch würden Mittel für die Vergabe neuer Kredite fehlen, was zwangsläufig zu einer Reduktion der Neuproduktion führen würde.

Die SIGMA KREDITBANK AG arbeitet mit ihren Refinanzierungspartnern schon lange Zeit vertrauensvoll zusammen. Gleichzeitig nutzt die Bank auch die Refinanzierungsmöglichkeiten über die Muttergesellschaft. Risiken werden dadurch verringert und die notwendige Liquidität für den laufenden Geschäftsbetrieb und das geplante Wachstum werden hierdurch gesichert.

Mit Hilfe einer Liquiditätsplanung wird gewährleistet, dass mögliche Engpässe frühzeitig erkannt und geeignete Massnahmen, sofern notwendig, ergriffen werden können.

Marktrisiken

Ein weiteres Risiko der SIGMA KREDITBANK AG stellt das Zinsänderungsrisiko im Bankenbuch dar. Es entsteht aus einer möglichen Differenz zwischen der Verzinsung der Aktiv- gegenüber der Passivseite (Zinserträge aus Konsumkrediten vs. Refinanzierungskosten). Das Zinsänderungsrisiko wird laufend überwacht, eine Absicherung ist aktuell nicht erforderlich.

Untergeordnet kommt bei der SIGMA KREDITBANK AG das Fremdwährungsrisiko zum Tragen, da die Bank ihr Konsumkreditgeschäft ausschliesslich im Euroraum ausübt und die Bilanzierung der Konsumkredite sowie der Refinanzierung ausschliesslich in Euro erfolgt. Es besteht somit lediglich in Aufwandspositionen, die in CHF anfallen, sohin bei den Personalkosten und bei einem Teil des Sachaufwandes, ein Fremdwährungsrisiko.

Konzentrationsrisiken

Die SIGMA KREDITBANK AG fasst das Konzentrationsrisiko als ein Teil der jeweiligen Risikoarten (Kreditrisiko, Marktrisiko, Liquiditätsrisiko und operationellem Risiko) auf. Wesentlich ist, dass die Bank zwar auf einem Markt (Deutschland) und Produkt (Konsumentenkredit) fokussiert ist. Aufgrund der Marktgrösse und der Kleinteiligkeit des Geschäfts eine hinreichende Diversifizierung gegeben ist.

Die Diversifizierung zur Steuerung des Konzentrationsrisikos im betriebenen Mengengeschäft wird vor allem durch die Streuung nach Regionen und Berufsgruppen in einer sonst homogenen Kundenstruktur sichergestellt.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken können zu direkten und indirekten Verlusten führen, die infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Prozessen, Verfahren, Menschen und/oder Systemen sowie aufgrund von externen Ereignissen auftreten. Automatisierung- und Digitalisierungsprojekte helfen dabei fortlaufend Weiterentwicklungen in den internen Prozessen der Bank zu erzielen und folglich die operationellen Risiken zu minimieren. Begegnet wird den operationellen Risiken auch mittels interner Reglemente und Weisungen, Schulungen, dem Führen einer Verlustdatensammlung wie auch der Implementierung eines wirksamen IKS samt Durchführung der zugehörigen Kontrollen.

Rechtliche Risiken, als Teil der operationellen Risiken, werden aktiv über ein wirksames Weisungswesen, klar definierter Compliance-Prozesse samt zugehöriger Kontrollen, ein systematisches Regulatory Monitoring wie auch durch die Durchführung regelmässiger Compliance- und Datenschutzbildungen gesteuert. Zur Begrenzung der Rechtsrisiken werden bei Bedarf, ergänzend zu internen Ressourcen, externe Rechtsberater beigezogen.

Zu den operationellen Risiken gehören daneben auch alle Risiken im Zusammenhang mit der Technologieinfrastruktur. Insbesondere Risiken im Hinblick auf die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der kritischen und / oder sensitiven Daten und IT-Systeme (IKT-Risiken, Cyber-Risiken, Risiken im Zusammenhang mit dem Schutz von Kundendaten, Geschäftsgeheimnissen wie auch Mitarbeiterdaten etc.). Diesen Risiken begegnet die SIGMA KREDITBANK AG u.a. mit Hilfe der implementierten Kontrollen, einem 24/7 Security Operations Center (SOC), regelmässigen Penetration-Tests und definierten Notfallplänen (BCM).

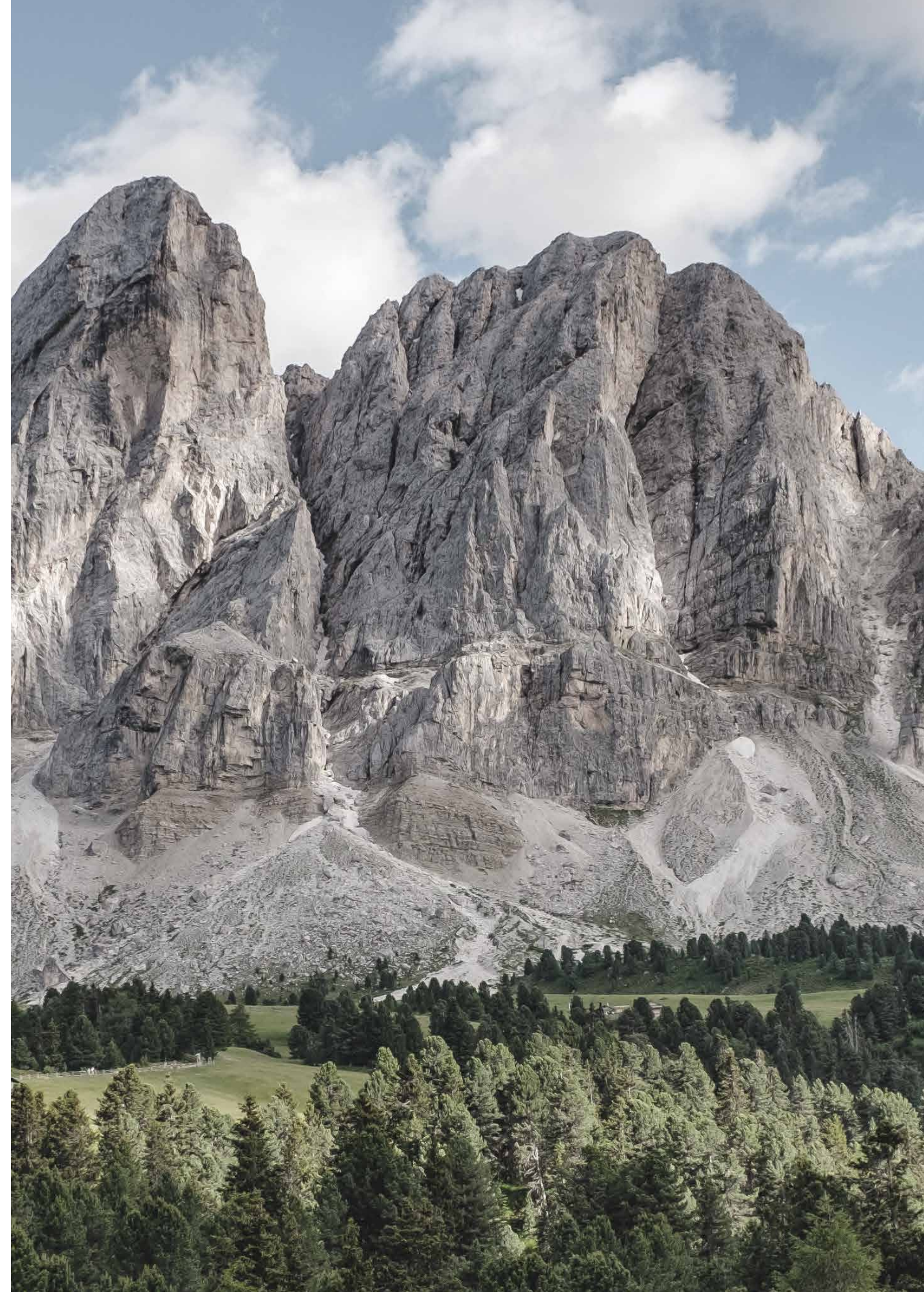
Sonstige Risiken

Unter den sonstigen Risiken subsummiert die Bank u.a. das Reputationsrisiko, das strategische Risiko, das Governance Risiko, das makroökonomische Risiko und das ESG-Risiko, welche ökonomisch zu beträchtlichen negativen Auswirkungen führen können. Aus diesem Grund legt die Bank grossen Wert auf die Einhaltung des Code of Conduct durch alle Mitarbeitenden in der Ausübung ihrer Tätigkeit.

Das Governance Risiko bezieht sich auf alle Steuerungs- und Entscheidungsprozesse der SIGMA KREDITBANK AG. Während Strategien die bewusste Risikoübernahme zwecks Erzielung von Gewinn im marktlichen Wettbewerb implizieren, ist es gleichzeitig notwendig, dass eingegangene, aber auch unvorhergesehene Risiken die vorhandene Risikotragfähigkeit nicht übersteigen.

Durch die Umsetzung des Three Lines of Defense-Modells und der laufenden organisatorischen Weiterentwicklung wird dem Governance Risiko in der SIGMA KREDITBANK AG begegnet. Eine starke Corporate Governance trägt wesentlich zur Minimierung der sonstigen Risiken bei.

Zudem beobachtet die SIGMA KREDITBANK AG ihren Zielmarkt, ihre Zielgruppen und die Entwicklungen im Geschäftssegment sowie der regulatorischen Anforderungen laufend, um die Unternehmensstrategie rechtzeitig und zielgerichtet auf Entwicklungen der Zukunft ausrichten zu können.



INFORMATIONEN ZUR BILANZ

Übersicht der Deckungen

EUR		Hypothekarische Deckung	andere Deckung	ohne Deckung	Total
Ausleihungen					
	Forderungen gegenüber Kunden	–	–	427'658'642	427'658'642
	Total Ausleihungen				
	31.12.2023	–	–	427'658'642	427'658'642
	31.12.2022	–	–	399'259'562	399'259'562

Gefährdete Forderungen

EUR	Bruttoschuldbetrag	Geschätzte Verwertungserlöse der Sicherheiten	Nettoschuldbetrag	Einzelwertberichtigungen
	31.12.2023	226'227'714	–	105'616'450
	31.12.2022	208'565'726	–	124'466'848

Vermögensgegenstände und Schulden in Fremdwährung

EUR	31.12.2023	31.12.2022
Aktiven	1'164'153	1'817'984
Passiven	5'652'736	2'574'421

Anlagespiegel

EUR	2022			2023				
	Anschaffungswert	Bisher aufgelaufene Desinvestitionen (FX)	Bisher aufgelaufene Abschreibungen	Buchwert 31.12.22	Investitionen	Desinvestitionen (inklusive FX)	Abschreibungen	Buchwert 31.12.23
Total Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens	50'000'000	–	–	50'000'000	–	–	–	50'000'000
EDV-Software und Dienstleistungen	489'264	35'573	338'359	186'478	–	11'493	128'752	69'218
Total immaterielle Anlagewerte*	489'264	35'573	338'359	186'478	–	11'493	128'752	69'218
Mobiliar und Einrichtungen	349'450	23'646	229'441	143'656	66'317	11'267	24'055	197'185
Technische Anlagen und Maschinen	686'993	38'304	493'455	231'841	16'029	15'179	172'482	90'568
Um- und Einbauten in fremden Räum.	50'453	2'259	21'578	31'132	95'053	4'991	11'443	119'734
Fahrzeuge	20'381	1'687	12'535	9'533	–	588	4'223	5'897
Total Sachanlagen	1'107'277	65'896	757'009	416'162	177'399	32'024	212'203	413'384
Brandversicherungswert der Sachanlagen				151'841				161'198

Wertberichtigungen und Rückstellungen

EUR	Zweckkonforme Verwendung	Änderung der Zweckbestimmung (Umbuchungen)	Wiedereingänge	Neubildung zu Lasten Erfolgsrechnung	Auflösung zu Gunsten Erfolgsrechnung	Stand
						31.12.2023
Wertberichtigungen Kredite	124'466'848			9'143'087	-12'998'629	120'611'306
Wertberichtigungen Pauschale	9'560'370			902'853	-576'201	9'887'022
Rückstellungen für Steuern und latente Steuern	166'393	-1'882	-5'520	1'764'673		1'923'664
Übrige Rückstellungen	1'011	-509			-502	–
Total Wertberichtigungen und Rückstellungen	134'194'622	-2'391	-5'520	11'810'613	-13'575'331	132'421'992
Abzüglich Wertberichtigungen (direkt verrechnet mit Forderungen gegenüber Kunden)	134'027'218			10'045'939	-13'574'830	130'498'328
Total Rückstellungen gemäss Bilanz	167'404	-2'391	-5'520	1'764'673	-502	1'923'664

Gesellschaftskapital

EUR	31.12.2023			31.12.2022		
	Gesamtnominalwert	Stückzahl in Tausend	Dividendenberechtigtes Kapital	Gesamtnominalwert	Stückzahl in Tausend	Dividendenberechtigtes Kapital
Aktienkapital	100'000'000	100'000	100'000'000	100'000'000	100'000	100'000'000
Total Gesellschaftskapital	100'000'000	100'000	100'000'000	100'000'000	100'000	100'000'000

Bedeutende Kapitaleigner und stimmrechtsgebundene Gruppen von Kapitaleignern

EUR	Nominal	Stimmanteil in %	
		31.12.2023	31.12.2022
mit Stimmrecht (direkt gehalten):			
SIGMA Bank AG, Schaan	100'000'000	100	100'000'000

Nachweis des Eigenkapitals

EUR	31.12.2023
Eigenkapital am Anfang des Geschäftsjahres	
Einbezahltes gezeichnetes Kapital	100'000'000
Gesetzliche Reserven	20'000'000
Sonstige Reserven	10'000'000
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	-
Bilanzgewinn	39'925'955
Total Eigenkapital am Anfang des Geschäftsjahres vor Gewinnverwendung	169'925'955
+/- Kapitalerhöhung / -herabsetzung	-
+ Agio	-
+/- Änderung der Zweckbestimmung Rückstellung für allgemeine Bankrisiken	-
- Dividende und andere Ausschüttungen aus dem Jahresgewinn des Vorjahres	-1'500'000
+ Jahresgewinn des Geschäftsjahres	2'181'500
Total Eigenkapital am Ende des Geschäftsjahres vor Gewinnverwendung	170'607'456
davon:	
Einbezahltes gezeichnetes Kapital	100'000'000
Gesetzliche Reserven	20'000'000
Sonstige Reserven	10'000'000
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	-
Bilanzgewinn	40'607'456

Fälligkeitsstruktur der Aktiven sowie der Verbindlichkeiten und Rückstellungen

EUR	Auf Sicht	Kündbar	Fällig			Immobilisiert	Total		
			Innert 3 Monaten	Nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten	Nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren			Nach 5 Jahren	
Aktiven									
Flüssige Mittel	8'000'184						8'000'184		
Forderungen ggü. Banken	6'594'919						6'594'919		
Forderungen ggü. Kunden	30'966'786	33'942'841	102'972'662	259'776'353			427'658'642		
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				50'000'000			50'000'000		
Anteile an verbundene Unternehmen							-		
Immaterielle Anlagewerte						69'218	69'218		
Übrige Aktiven						17'371'224	17'371'224		
Total Aktiven	31.12.2023	45'561'889	-	33'942'841	102'972'662	309'776'353	-	17'440'443	509'694'188
	31.12.2022	73'594'743	-	39'356'095	110'621'423	244'204'503	-	8'102'806	475'879'571

Verbindlichkeiten und Rückstellungen

Verpflichtungen gegenüber Banken				10'000'000	114'722'278				124'722'278
Verpflichtungen gegenüber Kunden	237'917								237'917
Rückstellungen				1'923'664					1'923'664
Nachrangige Verbindlichkeiten					94'894'368				94'894'368
übrige Verbindlichkeiten	5'036'276	12'184'380	87'850	100'000'000					117'308'506
Total Verbindlichkeiten und Rückstellungen	31.12.2023	5'274'193	-	12'184'380	12'011'514	309'616'646	-	-	339'086'733
	31.12.2022	3'376'205	-	13'653'445	1'134'977	287'788'986	-	-	305'953'614

Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens

EUR	Buchwert		Anschaffungswert		Marktwert	
	Geschäftsjahr	Vorjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
Class B Loan Notes (hybrides Rechtsinstrument) ¹⁾	50'000'000	50'000'000	50'000'000	50'000'000	n/a	n/a
Total	50'000'000	50'000'000	50'000'000	50'000'000	n/a	n/a
davon notenbankfähige Wertpapiere						

¹⁾ Siehe für weiterführende Informationen Position Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere im Kapitel Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, gegenüber qualifizierten Beteiligten sowie Organkredite und Transaktionen mit nahestehenden Personen.

EUR	31.12.2023	31.12.2022
Forderungen gegenüber Banken	8'938	195'615
Forderungen gegenüber nahestehenden Gesellschaften	1'368'622	2'893'256
Total Forderungen	1'377'560	3'088'871
Nachrangige Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Gesellschaften	94'894'368	95'392'230
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Gesellschaften	1'242'573	149'296
Rechnungsabgrenzungsposten gegenüber nahestehenden Gesellschaften	776'289	653'935
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	124'722'278	92'396'757
Total Verbindlichkeiten	221'635'507	188'592'218

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, gegenüber qualifizierten Beteiligten sowie Organkredite und Transaktionen mit nahestehenden Personen werden gemäss Einschätzung der SIGMA KREDITBANK AG zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen.

Sonstige Vermögensgegenstände	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Kautionen	7'308	6'883
Ausgleichskonto	16'276'592	6'887'190
Total Sonstige Vermögensgegenstände	16'283'900	6'894'073

Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Abwicklungskonten	4'597'337	5'412'700
AHV, UVG, BVG	126'601	146'858
Steuerschulden (Lohnsteuerabzug und Bezugssteuer)	1'107'465	1'015'757
Verbindlichkeiten ggü. nahestehenden Gesellschaften	1'242'573	149'296
Kreditor Zweckgesellschaft Verbriefungstransaktion	100'000'000	100'000'000
Ausgleichskonto	4'716'010	6'985'256
Total Sonstige Verbindlichkeiten	111'789'986	113'709'867

Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Zinsaufwand UCF	776'289	653'935
Aufwand Projektberatung	1'822'444	1'637'000
Zinsabgrenzung Vorauszahlungen	341'521	–
Diverse	2'578'266	1'940'145
Total Passive Rechnungsabgrenzungsposten	5'518'520	4'231'080

Nachrangige Verbindlichkeiten Ausland

EUR	Betrag in EUR	Zinssatz in %	Fälligkeit
2023	94'894'368	9.5	n/a

Die Nachrangigkeit ist an keine Bedingungen geknüpft und eine Umwandlung in Kapital oder in eine andere Schuldform ist nicht vorgesehen. Die nachrangigen Darlehen sind nicht vor der vereinbarten Fälligkeit kündbar.

Aufwendungen für nachrangige Darlehen gemäss Art. 24e Ziff. 6.2a BankV

EUR	2023	2022
Zinsaufwand	7'957'102	7'479'247
Total Zinsaufwand	7'957'102	7'479'247

Eigenkapitalquoten und -puffer (in %)	31.12.2023	31.12.2022
61 Harte Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	31.14	34.15
62 Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	31.14	34.15
63 Gesamtkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	32.13	35.12
64 Institutsspezifische Anforderung an Kapitalpuffer (Mindestanforderung an die harte Kernkapitalquote nach Artikel 92 Absatz 1 Buchstabe a CRR, zuzüglich der Anforderungen an Kapitalerhaltungspuffer und antizyklische Kapitalpuffer, Systemrisikopuffer und Puffer für systemrelevante Institute, ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	11.22 %	10.50 %
davon: Mindestanforderungen	8.00 %	8.00 %
65 davon: Kapitalerhaltungspuffer	2.50 %	2.50 %
66 davon: antizyklischer Kapitalpuffer	0.72 %	0.00 %
67 davon: Systemrisikopuffer	0.00 %	0.00 %
68 davon: Puffer für global systemrelevante Institute oder andere systemrelevante Institute	0.00 %	0.00 %
69 Verfügbares hartes Kernkapital für die Puffer (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	31.14	34.15

Sicherstellung der Verbriefungstransaktion

Zur Sicherstellung eigener Verbindlichkeiten aus einer Finanzierung, werden Verbraucherdarlehensforderungen in einer Verbriefungstransaktion im Umfang von ungefähr EUR 100 Mio. revolving an ein SPV abgetreten. In diesem Zusammenhang wurde ein Verpfändungsvertrag geschlossen und das Zahlungseingangskonto sicherungsweise an den Refinanzierer abgetreten. Eine Drittschuldnerverständigung ist erfolgt.

EUR	31.12.23
Postbankkonto	3'735'053

Bilanz nach In- und Ausland

in EUR	31.12.2023			31.12.2022		
	Inland	Ausland	Total	Inland	Ausland	Total
Aktiven						
Flüssige Mittel	8'000'184		8'000'184	8'003'424		8'003'424
Forderungen gegenüber Banken	8'938	6'585'981	6'594'919	195'615	10'318'162	10'513'777
Forderungen gegenüber Kunden		427'658'642	427'658'642	249'656	399'009'906	399'259'562
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		50'000'000	50'000'000		50'000'000	50'000'000
Immaterielle Anlagewerte	69'218		69'218	186'478		186'478
Sachanlagen	413'384		413'384	416'163		416'163
Sonstige Vermögensgegenstände	7'308	16'276'592	16'283'900	6'883	6'887'190	6'894'073
Rechnungsabgrenzungsposten	305'458	368'482	673'940	363'404	242'688	606'092
Total Aktiven	8'804'490	500'889'697	509'694'188	9'421'624	466'457'946	475'879'570

EUR	31.12.2023			31.12.2022		
	Inland	Ausland	Total	Inland	Ausland	Total
Passiven						
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	124'722'278		124'722'278	92'396'757		92'396'757
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		237'917	237'917		56'276	56'276
Sonstige Verbindlichkeiten	2'053'391	109'736'595	111'789'986	1'320'904	112'388'964	113'709'867
Rechnungsabgrenzungsposten	2'182'741	3'335'778	5'518'519	1'619'390	2'611'690	4'231'080
Rückstellungen	1'923'664		1'923'664	167'404		167'404
Nachrangige Verbindlichkeiten		94'894'368	94'894'368		95'392'230	95'392'230
Gezeichnetes Kapital	100'000'000		100'000'000	100'000'000		100'000'000
Gewinnreserven	30'000'000		30'000'000	30'000'000		30'000'000
- Gesetzliche Reserven	20'000'000		20'000'000	20'000'000		20'000'000
- sonstige Reserven	10'000'000		10'000'000	10'000'000		10'000'000
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	38'425'955		38'425'955	37'435'250		37'435'250
Jahresgewinn/ Jahresverlust	2'181'500		2'181'500	2'490'706		2'490'706
Total Passiven	301'489'529	208'204'658	509'694'188	265'430'411	210'449'159	475'879'570

INFORMATIONEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

Aktiven nach Ländern / Ländergruppen

in EUR	31.12.2023		31.12.2022	
	Absolut	Anteil in %	Absolut	Anteil in %
AKTIVEN				
Liechtenstein und Schweiz	9'279'877	2%	10'394'273	2%
Europa	500'392'619	98%	465'466'683	98%
Übrige Länder	21'692	0%	18'614	0%
Total Aktiven	509'694'188	100%	475'879'570	100%

Bilanz nach Währungen

in EUR	EUR	CHF	Sonstige	Total
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	8'000'089	95		8'000'184
Forderungen gegenüber Banken	6'226'229	368'690		6'594'919
Forderungen gegenüber Kunden	427'658'642			427'658'642
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	50'000'000			50'000'000
Immaterielle Anlagewerte		69'218		69'218
Sachanlagen		413'384		413'384
Sonstige Vermögensgegenstände	16'276'592	7'308		16'283'900
Rechnungsabgrenzungsposten	368'482	305'458		673'940
Total Aktiven	508'530'034	1'164'153		509'694'188

in EUR	EUR	CHF	Sonstige	Total
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	124'722'278			124'722'278
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	237'917			237'917
Sonstige Verbindlichkeiten	110'243'656	1'546'331		111'789'986
Rechnungsabgrenzungsposten	3'335'778	2'182'741		5'518'519
Rückstellungen		1'923'664		1'923'664
Nachrangige Verbindlichkeiten	94'894'368			94'894'368
Gezeichnetes Kapital	100'000'000			100'000'000
Gewinnreserven	30'000'000			30'000'000
- Gesetzliche Reserven	20'000'000			20'000'000
- sonstige Reserven	10'000'000			10'000'000
Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	38'425'955			38'425'955
Jahresgewinn/ Jahresverlust	2'181'500			2'181'500
Total Passiven	504'041'452	5'652'736		509'694'188

Personalaufwand

EUR	2023	2022
Löhne und Gehälter	6'558'702	4'939'217
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	997'903	980'445
davon für Altersversorgung	455'154	379'521
Übriger Personalaufwand	326'272	283'260
Total Personalaufwand	7'882'877	6'202'922
Bezüge der Mitglieder des Verwaltungsrates	157'116	108'063
Bezüge der Mitglieder der Geschäftsleitung	1'517'679	1'239'411

Sachaufwand

EUR	2023	2022
Raumaufwand	428'038	357'327
Aufwand für EDV	2'183'281	1'139'004
Betriebsaufwand SPV	454'166	214'980
Rechtsberatung	613'798	36'107
Projektberatung ¹⁾	5'935'314	7'596'139
Porti	446'982	508'969
Werbekosten	834'086	1'181'739
Übriger Geschäftsaufwand	2'496'021	2'085'362
Total Sachaufwand	13'391'686	13'119'626

¹⁾ Die Position Projektberatung umfasst Beratungen im Zusammenhang mit der Einführung von neuen IT- Systemen.

Anderer ordentlicher Aufwand

EUR	2023	2022
Steueraufwand ¹⁾	1'149'659	-
Übriger anderer ordentlicher Aufwand	82'956	48'383
Total anderer ordentlicher Aufwand	1'232'616	48'383

¹⁾ Die Position Steueraufwand umfasst Ertragssteuern aus vergangenen Jahren.

Ausserordentlicher Ertrag und Aufwand

EUR	2023	2022
Ausserordentlicher Aufwand	-	86'396

Kapitalrendite

	31.12.2023	31.12.2022
Kapitalrendite in %	0,43	0,52

Berechnet als Quotient aus Jahresgewinn/-verlust gemäss Art. 24c Abs. 1 Ziff.22 Bankenverordnung (BankV) und Bilanzsumme.

nach geographischen Märkten

EUR	Land	Berichtsjahr	Vorjahr
Zinserfolg	Deutschland	23'627'345	25'797'925
Erfolg aus Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	Deutschland	3'109'905	3'286'422
Erfolg aus Finanzgeschäften	Liechtenstein	-72'165	-181'959
Anderer ordentlicher Ertrag	Liechtenstein	28'965	220'462



BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der SIGMA KREDITBANK AG (Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Mittelflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 8 bis 33) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Werthaltigkeit der Forderungen gegenüber Kunden

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des Berichtszeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Prüfungssachverhalt

Per 31. Dezember 2023 weist die Bank Forderungen gegenüber Kunden in der Höhe von EUR 427.7 Mio., die 83.9% der Gesamtaktiven ausmachen, und Wertberichtigungen für Kreditrisiken in der Höhe von EUR 130.5 Mio. aus.

Die Forderungen gegenüber Kunden werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Berücksichtigung von allfälligen Wertberichtigungen bewertet.

Für erkennbare Risiken im ungekündigten Normalbestand ohne Zahlungsstörungen werden Pauschalwertberichtigungen in der Höhe von 3% gebildet, im Bestand mit Zahlungsstörungen werden in Abhängigkeit des Verfahrensstatus pauschalierte Einzelwertberichtigungen angesetzt. Pro Verfahrensstatus kommt ein spezifischer Wertberichtigungssatz zur Anwendung.

Aufgrund des Vorliegens von erheblichen Ermessensspielräumen bei der Berechnungs- und Bewertungsmethodik eines allfälligen Wertberichtigungsbedarfs sowie der Höhe der Bilanzposition erachten wir die Werthaltigkeit der Forderungen gegenüber Kunden als besonders wichtigen Prüfsachverhalt.

Unsere Vorgehensweise

Unsere Prüfungshandlungen beinhalteten den Nachvollzug von Schlüsselkontrollen betreffend die Genehmigung, Erfassung und Überwachung von Forderungen gegenüber Kunden. In diesem Zusammenhang haben wir stichprobenweise Funktionsprüfungen von wesentlichen Schlüsselkontrollen vorgenommen.

Für die Pauschalwertberichtigungen sowie die pauschalierten Einzelwertberichtigungen beurteilten wir die durch die Bank getroffenen Annahmen hinsichtlich Angemessenheit.

Wir untersuchten zudem für eine Stichprobe von Forderungen gegenüber Kunden, ob die Zuteilung in den ungekündigten Normalbestand ohne Zahlungsstörungen resp. in den jeweiligen Verfahrensstatus korrekt erfolgt ist. Zudem beurteilten wir, ob die dazugehörige Wertberichtigung pro Verfahrensstatus korrekt erfolgt ist.

Schliesslich haben wir die vollständige und korrekte Offenlegung der Angaben im Anhang der Jahresrechnung im Zusammenhang mit den Forderungen gegenüber Kunden nachvollzogen.

Weitere Informationen zu Forderungen gegenüber Kunden sind auf folgenden Seiten im Anhang der Jahresrechnung enthalten:

- Seiten 16 bis 19: Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
- Seiten 24 und 25: Informationen zur Bilanz

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, den Jahresbericht und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat und dem Prüfungs- und Risikoausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Verwaltungsrat und dem Prüfungs- und Risikoausschuss ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bericht, es sei

denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schliessen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äusserst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bericht mitgeteilt werden soll, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Übrige Angaben gemäss Art. 10 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014

Wir wurden von der Generalversammlung am 19. April 2023 als Abschlussprüfer gewählt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr endend am 31. Dezember 1991 als Abschlussprüfer der Gesellschaft tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bericht der Revisionsstelle enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungs- und Risikoausschuss nach Art. 11 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 in Einklang stehen.

Wir haben folgende Leistungen, die nicht in der Jahresrechnung oder im Jahresbericht angegeben wurden, zusätzlich zur Abschlussprüfung für die geprüfte Gesellschaft bzw. für die von dieser beherrschten Gesellschaften erbracht:

- Aufsichtsprüfung gemäss Art. 37ff. des Bankengesetzes

Darüber hinaus erklären wir, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Art. 5 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 erbracht haben.

Weitere Bestätigungen gemäss Art. 196 PGR

Der Jahresbericht (Seiten 6 bis 7) ist nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden, steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung auf Basis der durch die Prüfung der Jahresrechnung gewonnenen Erkenntnisse, des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und deren Umfeld keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG (Liechtenstein) AG

Moreno Halter
Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Rahel Elkuch
Wirtschaftsprüferin

Vaduz, 8. März 2024



SIGMA KREDITBANK AG

Landstrasse 156
9495 Triesen
Liechtenstein

00423 239 03 39
www.sigma.li
info@sigma.li